



Unterwegs mit Tanago-Tours  
**„Schwarzfahrer“ auf Rügen**



**Unter dem Titel „Ostseedampf“ bot der Bahnreisveranstalter Tanago-Tours, bekannt für Foto- und Eisenbahnreisen mit besonderen Highlights, im März 2018 eine mehrtägige Reise für Eisenbahn-Freunde an. Neben dem Molli stand auch die Rügenische Bäderbahn auf Deutschlands größter Insel mit ihrem 750-Millimeter-Netz auf dem Reiseplan.**

Für die „volldampf“ waren gleich zwei Jubiläen Grund genug, über die Tanago-Reise „Ostseedampf“ mit dem Schwerpunkt Rügen zu berichten. Während LGB in diesem Jahr das 50. Jubiläum feiert, zählt der auf Rügen heimische D-Kuppler zu den Highlights im Gartenbahn-Angebot mit Rügenschem Vorbild. So war dieses Modell einst die erste Dampflok solcher Bauart im Sortiment des Gartenbahnpieniers. Auch die PRESS kann dieses Jahr auf ein nunmehr zehnjähriges Jubiläum zurückblicken. Seit Anfang 2008 betreibt die private Eisenbahn-Bau- und Betriebsgesellschaft Pressnitztalbahn mbH aus Jöhstadt das heutige Streckennetz auf der Insel Rügen.

Einen besonderen Blickfang bieten die einst von Vulcan gebauten Dampflokomotiven 99 4631 bis 99 4633, von welchen die 99 4632 und 99 4633 noch heute regelmäßig vor Plan- und Sonderzügen zum Einsatz kommen. Die 99 4631 befindet sich in Privatbesitz und verweilt nicht betriebsfähig in Süddeutschland.

Nachdem unter Regie der PRESS anfangs die beiden Mh-Dampfloks in grüner Farbgebung als 52 Mh und 53 Mh

eingesetzt wurden, gelangte die 53 Mh im Zuge eines Aufenthalts in Meiningen in schwarzer Farbgebung zurück auf die Insel. Somit standen der PRESS weiterhin eine grüne Maschine sowie die schwarze 99 4633 zur Verfügung. Während einer planmäßigen Hauptuntersuchung der grünen 52 Mh erhielt auch diese Maschine einen Neuanstrich in Schwarz. Seit Anfang 2018 verkehren nun beide Vulcan-Loks in schwarzer Farbgebung, was Tanago Tours zum Anlass für einen speziellen Fotosonderzug nahm.

Am 24. und 25. März bespannten die beiden schwarzen Vulcan-Dampflokomotiven 99 4632 und 99 4633 die von Tanago-Tours gecharterten Sonderzüge. Am ersten Tag auf Rügen begann das Programm bereits früh morgens in Putbus. Dort wartete die 99 4633-6 bereits mit einem aus sieben zweiachsigen Wagen bestehenden Güterzug mit Personenbeförderung (GmP). Pünktlich setzte sich der Sonderzug in Richtung Seelvitze in Bewegung. Auf dem Streckenabschnitt Putbus – Seelvitze, wurden diverse Scheinanfahrten, Tender- und Rauchkammer voran, durchgeführt. Um den Zug mit der vierfach gekuppelten Dampflok auch Rauchkammer voran auf den Chip bannen zu können, wurde der Zug in der Kreuzungsstation Seelvitze umfahren. Um allen Teilnehmern beste Foto- und Filmergebnisse liefern zu können, wurden diese Scheinanfahrten teilweise sogar mehrmals am selben Streckenkilometer durchgeführt.

Zurück in Putbus wurde der Zug für die Teilnehmer neu zusammengestellt und bestand nun aus fünf vierachsigen Personenwagen im grünen DR-



Erscheinungsbild. Mit „voll-dampf“ ging es nun Tender voran nach Garfritz. In Binz wurde das Zugpferd nochmals mit Wasser versorgt, bevor die Fahrt fortgesetzt wurde. Am bekannten Haltepunkt (Hp) Jagdschloss stand eine Schein-anfahrt in doppelter Ausführung auf dem Reiseplan. Nach dem Umfahren des Zuges ging es zurück nach Binz, wo unserer schwarzen 99 4633-6 zusätzlich die zweite schwarze 99 4632-8 vorgespannt wurde. Ein einmaliges Erlebnis sollte nun bei bestem Foto- und Filmwetter für weitere Höhepunkte sorgen. Mit mehr als zehn Schein-anfahrten, teilweise an gleichen Stellen mit der Möglichkeit von unterschiedlichen Motiven, ging unsere Fahrt nun zurück nach Putbus. Unser Zug bot ein Bild, wie es so schnell nicht zu wiederholen ist, da im Herbst 2018 die 99 4633 im Zuge einer fälligen Hauptuntersuchung wieder grün lackiert wird. Das Denkmalamt schreibt vor, dass immer mindestens eine Mh-Maschine im grünen Zustand eingesetzt wird. Das passt aber

## Informationen zum Veranstalter

**TANAGO** Bahnen der Welt entdecken und genießen, sei es in Europa, China, Afrika, der Mongolei oder in Deutschland. Tanago Tours bietet eindrucksvolle Eisenbahnreisen - ein Urlaub mit Bahnen auf speziell für Fotografen und Videofilmer organisierten Sonderfahrten. Die Personen, die hinter Tanago stehen, sind selbst Eisenbahnfans und Fotografen und wissen, worauf es ankommt, damit eindrucksvolle Bilder und Videos entstehen. Auf der Webseite [www.tanago.de](http://www.tanago.de) findet man Termine für geplante Reisen, Bilder vergangener Touren, Reiseberichte und das Reisebuchungsformular zur Reiseanmeldung.

### Über das Besondere an Tanago Touren geben einige Leitlinien der Aktivitäten Aufschluss:

- Die Touren sind dafür bestimmt, dass die Teilnehmer tolle Bilder und Videos bekommen, nicht der Veranstalter.
- Auf allen Eisenbahntouren fährt Tanago im Zug mit, wilde Autoverfolgungen gibt es nicht.
- Großen Wert wird auf ein gruppendynamisches Erleben gelegt, das fängt bei organisierten Fotolinien an und endet beim Austausch von Bildideen

während der Tour. Wer das nicht möchte, ist falsch.

- Die notwendigen Transfers, Hotels und die leibliche Versorgung der Teilnehmer während der Tour sind durch Tanago geplant.
- Professioneller Veranstalter, der selbstverständlich gegen die Risiken einer Fahrt versichert ist und für eingezahlte Beträge wird ein Versicherungsschein ausgestellt.
- Der Veranstalter ist ein Unternehmen mit Sitz in Berlin, Steuern und Abgaben werden in Deutschland bezahlt.
- Bei Tanago gibt es ein breites Spektrum an Fotografie von Eisenbahnen im In- und Ausland, Dampf und Diesel, Fotoworkshops und bei Bedarf Hilfestellung bei allen Fragen rund um die Kamera und das Fotografieren.
- Alle Teilnehmer fahren im Zug mit, auf den Transferstrecken „schmücken“ wir unseren Zug mit orangenen Warnwesten. Denn „Nichtzahler“ sind bei unseren Fotofahrten unerwünscht. Ehrliche Zahler ermöglichen mit ihrem Teilnahmebeitrag solche Projekte und damit den Erhalt der Schmalspurbahnen.

**Tanago GmbH · Malplaquetstraße 10 · D-13347 Berlin · Telefon: +49 (0)151 27588064 · E-Mail: [info@tanago.de](mailto:info@tanago.de) · [www.tanago.de](http://www.tanago.de)**

auch besser zum braunen Traditionszug der RüBB.

Auch der zweite Tag stand ganz im Zeichen der beiden Vulcan-Lokomotiven mit Baujahr 1914. Während 99 4632-8 vor Fahrplan-Zügen zum Einsatz kam,

#### unten:

Kurz vor Seelvititz entstand dieses Motiv, bei welchem die 99 4633 mit einem GmP an den Teilnehmern vorbei dampft.

stand die Schwestermaschine wieder für die Tanago-Reisegruppe bereit. Erneut reisten die Teilnehmer mit einem GmP von Putbus nach Garfritz und zurück. Wieder standen zahlreiche Schein-anfahrten auf dem Fahrplan für Lok- und Zugpersonal. Die Reisetilnehmer konnten an bestimmten Stellen zahlreiche Perspektiven des für die RüBB typischen GmP auf den Chip bannen. Unterwegs kreuzte zudem die zweite Vulcan-Lok 99 4632-8 mehrmals mit dem DR-Zug unsere Reisegruppe. So gab es nochmals die Möglichkeit beide Maschinen mit unterschiedlichen Zugzusammenstellungen abzulichten.

Wer beide betriebsfähigen vierfach gekuppelten Dampflok in diesem Jahr einmal in schwarzer Ausführung live erleben möchte, dem sei ein Besuch des alljährlich stattfindenden Bahnhofsfestes am 26. und 27. Mai empfohlen. (hh)

